



Sammlung Theaterzettel

Grosstadtluft

Blumenthal, Oscar

1892-01-28

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 28. Januar 1892.

46. Vorstellung im Abonnement A.

Großstadtluft.

Schwank in vier Akten von Oscar Blumenthal und Gustav Kadelburg.
(In Scene gesetzt von Herrn Dr. Bassermann.)

Martin Schröter, Fabrikant	Herr Tietzsch.
Sabine, seine Tochter	Fräul. v. Legrenzi.
Walter Lenz, Rechtsanwalt	Herr Bassermann.
Antonie, seine Frau	Fräul. v. Dierkes.
Bernhard Sempe, ihr Cousin	Herr Lösch.
Fritz Flemming, Ingenieur	Herr Rinald.
Dr. Crusius	Herr Jacobi.
Frau Dr. Crusius	Frau Jacobi.
Rektor Arnstedt	Herr Eichrodt.
Frau Rektor Arnstedt	Fräul. Graichen.
Marthe, Dienstmädchen	Fräul. De Vant.
Ein Tapezierer	Herr Dahse.
Ein Diener	Herr Grahl.

Gewöhnliche Eintrittspreise:		Sperre:	
Ganze Logen:		Erstes Parquet (1. bis 10. Sitzreihe) . . .	M. 3.50 per Platz
Logen 2. Rangß	2.50 per Platz.	Zweites Parquet (11. bis 15. Sitzreihe) . . .	2.50 " "
Einzeln Logenplätze:		Unnummerierte Plätze:	
In der Reserveloge I. Rangß, 1. Reihe . . .	M. 5.— per Platz	Stehplatz im ersten Parquet	M. 2.50 per Platz.
2. 3. u. 4. Reihe	4.50 " "	Stehplatz im zweiten Parquet	2.— " "
In der Reserveloge II. Rangß, 1. Reihe . . .	3.50 " "	Parterre	1.70 " "
2. u. 3. Reihe	3.— " "	In der Reserveloge II. Rangß,) hinterer . . .	1.70 " "
In der Reserveloge III. Rangß, 1. Reihe . . .	2.50 " "	In der Reserveloge III. Rangß,) Raum . . .	1.20 " "
2. u. 3. Reihe	2.— " "	In der Gallerieloge	— .90 " "
In den Logen II. Rangß, 1. Reihe	3.50 " "	In der Gallerie	— .50 " "
2. u. 3. Reihe	3.— " "		
In den Logen III. Rangß, 1. Reihe	2.50 " "		
2. u. 3. Reihe	1.50 " "		

Die Tageskasse (Konzertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vormittag von 10–1 Uhr und Nachmittag v. 3–5 Uhr.
Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Otto Schur vor., G. Gutenbergger Hauptstraße Nr. 122.

Kasseneröffnung $1\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende gegen **10 Uhr.**

Beste Eisenbahn-Fahrten.

Von Mannheim:		Von Ludwigshafen:	
Nach Heidelberg	10 Uhr 25	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim, 10 Uhr 19	
(Dieser Zug wartet bis spätestens 10 Uhr 37.)		(Dieser Zug wartet bis spätestens 10 Uhr 35.)	
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart 11 Uhr 43		Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg 12 Uhr 35	
(Schnellzug.)		(Schnellzug.)	
Nach Weinheim, Heppenheim	10 Uhr 10	Nach Frankenthal, Worms	11 Uhr —
(Dieser Zug wartet bis spätestens 10 Uhr 45.)			
Ein Lokalzug von Mannheim nach Neckarau, Schwetzingen geht $1\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung ab.			

Aus dem Spielplan:

Freitag	29. Jan.:	(49. Vorstellung im Abonnement B.) Das Rheingold. (Anfang 7 Uhr.)
Sonntag	31. "	(47. Vorstellung im Abonnement A.) Die Africanaerin. (Anfang 6 Uhr.) Melusko: Herr Grienauer als Gast.
Montag	1. Febr.:	(48. Vorstellung im Abonnement A.) Neu einstudiert: König Richard II. (Anfang 7 Uhr.)